

ANWENDERINFORMATIONEN BITMARCK_21c|ng 105/25



Inhaltsverzeichnis

- 1 Beiträge - Einkommensüberwachung3
- 1.1 Batch BeitragsueberwachungFreiwilligeErstellen..... 3
 - 1.1.1 Funktion ‘vorbehaltliche Einstufungen berücksichtigen’ 3

1 Beiträge - Einkommensüberwachung

1.1 Batch BeitragsueberwachungFreiwilligeErstellen

1.1.1 Funktion 'vorbehaltliche Einstufungen berücksichtigen'

Aufgrund einer Softwareanpassung wird seit dem Release 25.20 in der Konfiguration des BeitragsueberwachungErstellenBatch das Flag 'Vorbehaltliche Einstufungen berücksichtigen' teilweise nicht korrekt ausgewertet.

Hierbei werden fälschlicherweise Beitragsüberwachungsvorgänge eingestellt, auch wenn **keine** vorbehaltliche Einnahmeinformation vorliegt und bei der versicherten Person der gewählten Personengruppe die aktuell jüngste Versicherungszeit größer als die jüngste Einnahmeinformation ist und eine Neuberechnungsinformation vorliegt. Um eventuell falsch ausgewertete Beitragsüberwachungsvorgänge zu vermeiden, sollte die Funktion 'Vorbehaltliche Einstufungen berücksichtigen' bis zur Softwarekorrektur vermieden werden.

Ab dem Release 25.35 (geplante Marktfreigabe: 18.02.2026) werden keine Beitragüberwachungsvorgänge mehr fälschlicherweise erstellt.

Primärer Ansprechpartner bei Rückfragen zu diesen Themen ist für alle Krankenkassen im Rahmen des First-Level-Supports der zuständige Fachberater bei Ihrem betreuenden Service-Centrum (ISC).

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports bei BITMARCK sind die bekannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Abteilung Fachlicher Support oder unser Service Desk unter Telefon: **0800 BITMARCK** (0800 24862725), Telefax **0800 BITMARCKFAX** (0800 24862725329), E-Mail: servicedesk@bitmarck.de.